

Fr., 13.11.26 - Mo., 07.12.26 | 25 Tage ab € 3.799,-

Erlebnisreise

Vietnam, Kambodscha und Laos

Große Indochina-Reise

Highlights

› fantastisches Angkor, zauberhaftes Luang Prabang

› herrliche Bergwelten in Laos

› Fahrradtouren, eine Wanderung und Kajakfahren für jedermann

› Kochkurs und Massage in Vietnam

› Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong-Bucht

Tropische Landschaften in Laos, Tempel im Urwald in Kambodscha, Reisfelder in Vietnam – auf dieser Tour erlebst du die ganze Vielfalt Indochinas! Bezauberndes Laos: Wir erleben in der Region um Vang Vieng atemberaubende Karstfelsen und archaische Dörfer. Das Herz von Laos schlägt in Luang Prabang: Mönche beim morgigen Almosengang beobachten, die Tempel der Stadt entdecken, am Mekong-Fluss flanieren, ihr werdet es lieben! Genauso wie Angkor in Kambodscha – hier fühlst du dich wie ein Entdecker, wenn wir gemeinsam den vom Dschungel überwucherten Tempel von Ta Prohm durchstreifen oder die Küste im Süden in Kampot und Kep erkunden. In Vietnam verlieren wir uns im modernen Großstadtdschungel von Ho-Chi-Minh-Stadt, erkunden das Mekong-Delta per Boot und verbringen eine Nacht an Bord einer Dschunke in der Halong-Bucht. Entdecke Indochinas Perlen mit allen Sinnen!

Tag 1 - Fr., 13.11.26
Flug nach Vientiane

Im Flug nach Fernost

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine umweltfreundliche und innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Von Frankfurt startet am Nachmittag dein Flug via Hanoi nach Vientiane.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Sa., 14.11.26
Vientiane

„Sabai di“ – Willkommen in Laos!

Nach Flugplan landest du am späten Vormittag in Vientiane. Dort wartet bereits deine WORLD INSIGHT-Reiseleitung auf dich. Eine halbe Stunde Bustransfer und wir sind im Hotel: kurze Pause, um sich frisch zu machen! Am Nachmittag entdecken wir dann gemeinsam die Klöster Wat Si Saket, Wat Ho Phra Keo, den goldbedeckten Stupa That Luang und das Siegesmonument Patuxai. Im Anschluss haben wir etwas ganz Besonderes vor: Bei einer traditionellen Baci-Zeremonie rufen wir die guten Geister, die uns Glück für unsere anstehende Reise bringen, und laden euch zum „Sindad“ ein, dem beliebten laotischen Barbecue. Hier bist du dein eigener Koch und brätst das Fleisch selbst am Tisch – wir sind angekommen in Laos!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Sabaidee@Lao*(*) in Vientiane | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, A**

Tag 3 - So., 15.11.26
Vientiane – Vang Vieng

Natur und Romantik pur!

Der „Garten Eden“ wartet auf uns! Gut viereinhalb Stunden Fahrt, dann erreichen wir das malerisch gelegene, inmitten herrlicher Karstberge liegende Örtchen Vang Vieng. Hier lassen wir uns Zeit zum Mittagessen, unsere Reiseleitung kennt nette Restaurants. Dann steigen wir in ein großes, offenes, ratterndes Tuk Tuk – ein echter Spaß! Über den Fluss Nam Song geht es entlang herrlicher Reisfelder und kleiner Dörfer zur Blauen Lagune (vergiss deine Badesachen nicht!) und zur Höhle Tham Pou Kham. Nach dem etwas beschwerlichen Aufstieg zum Eingang der Höhle belohnt die Aussicht auf die 200 m weite, grünlich schimmernde Halle und den darin stehenden goldenen Altar mit einem liegenden Buddha. Abenteuerlustige wagen sich ein Stück in die Höhle hinein und bekommen mit etwas Glück die goldenen Krabben, nach denen die Höhle benannt ist, zu Gesicht. Auf dem Rückweg wollen wir etwas über den Reisanbau in dieser Gegend erfahren – unsere Reiseleitung ist in Laos aufgewachsen und Reis spielt im Leben der Menschen hier eine sehr große Rolle. Zum Sonnenuntergang lassen wir uns am Nam Song-Fluss nieder – mit einem Drink in der Hand genießen wir die malerische Kulisse!

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Vansana* in Vang Vieng | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Mo., 16.11.26
Vang Vieng – Luang Prabang

Mitten ins Herz von Laos

Heute könnt ihr gemütlich in den Tag starten. Denn wir fahren meist erst am späten Vormittag zum Bahnhof von Vang Vieng. Wir nutzen die neue Zugverbindung zwischen Vang Vieng und Luang Prabang, die uns eine lange Busfahrt auf schlechten Straßen erspart und uns am frühen Nachmittag nach einer guten Stunde die alte, königliche Hauptstadt erreichen lässt. Märchenhaft liegt die etwa 70.000-Seelen-Stadt inmitten von Bergen zwischen Mekong und Nam Khan-Fluss. Sie ist mit zahllosen Tempeln und Pagoden gespickt, dazwischen liegen charmante Häuser und Alleen aus französischer Kolonialzeit und als ob dieses Bild noch ein i-Tüpfelchen bräuchte, spazieren Mönche in safranfarbenen Gewändern durch die

von der UNESCO ausgezeichnete Altstadt. Bummle gemeinsam mit unserer Reiseleitung durch die Straßen. Unser Tipp für heute Abend: Probiere in den kleinen Restaurants am Mekong oder Nam Khan Lab Gai, die Spezialität des Landes!

Fahrstrecke: 30 km (115 km im Zug) | Übernachtung: Sala Prabang* in Luang Prabang | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Di., 17.11.26
Luang Prabang – Höhlen von Pak Ou – Luang Prabang

Höhlen und laotischer Schnaps

Kultur ist in Luang Prabang lebendig – deshalb entdecken wir am Vormittag das Wat Sene, den ältesten Tempel der Stadt, und das herausragende Wat Xieng Thong. Beide repräsentieren die klassische Tempelarchitektur Luang Prabangs! Dann besteigen wir ein privates Boot und schippern in knapp zwei Stunden auf dem Mekong zu den Höhlen von Pak Ou. Hier erleben wir buddhistische Geschichte hautnah und können mehr als 5.000 Buddha-Statuen in allen Formen und Größen bestaunen, die Pilger über Jahrhunderte mitgebracht und dort als Opfergabe hinterlassen haben. Auf dem Rückweg (dieses Mal nehmen wir den Bus) halten wir am Nachmittag im Dorf Ban Xanghai, in dem eine spezielle Sorte Reisschnaps destilliert wird – das ideale Mitbringsel! Unser Weg führt uns auch zu den Dörfern Ban Xang Khong und Ban Xieng Lek, die für die Herstellung von handgeschöpftem Papier bekannt sind, bevor wir am frühen Abend zurück im Hotel sind.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Sala Prabang* in Luang Prabang | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Mi., 18.11.26
Luang Prabang – Kuang Si-Wasserfälle – Luang Prabang

Wanderung zu den Völkern der Khmu und Hmong

Stell deinen Wecker: Um 06:00 Uhr wollen wir dem Almosengang der Mönche beiwohnen – ein unglaublich schönes Bild, wenn sie früh morgens durch die Straßen der Stadt ziehen, um Essen und Opfergaben von den Gläubigen einzusammeln! Nach dem Frühstück fahren wir in die Umgebung von Luang Prabang: Wir besuchen Dörfer der Khmu- und Hmong-Völker und wandern (4-5 Std., leicht bis mittelschwer) auf kleinen, weitestgehend ebenen Naturpfaden zu einer Höhle, die während des zweiten Indochina-Krieges den Einheimischen als Schutz vor Bombenangriffen der Amerikaner diente. Unser Weg führt weiter bis zu den Kuang Si-Wasserfällen: Hier picknicken wir und wer Lust hat, der erfrischt sich im klaren Wasser der Fälle. Spät nachmittags kehren wir mit dem Bus in ca. einer Stunde zurück ins Hotel.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Sala Prabang* in Luang Prabang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - Do., 19.11.26
Luang Prabang – Siem Reap

Nach Kambodscha!

Wir besuchen das Ock Pop Tok-Weberzentrum. Es befindet sich in einem tropischen Garten am Mekong und öffnet die Türen zu Textilien und Handwerksarbeiten! Hier wird noch an traditionellen Webstühlen gearbeitet und die alten Färbemethoden genutzt, damit die Techniken nicht in Vergessenheit geraten. Auch wir legen selbst Hand an: Die Errungenschaften des Kurses „Natürliches Färben“ dürfen wir selbstverständlich als Andenken behalten! Dann heißt es Abschied nehmen: Gegen Mittag fahren wir zum Flughafen und fliegen nach Siem Reap, dem Tor zu Angkor! Wir werden herzlich von unserer kambodschanischen WORLD INSIGHT-Reiseleitung begrüßt und fahren ca. anderthalb Stunden in unser Hotel. Nach dem Check-in im Hotel laden wir euch zum Essen ein – testet lokale Khmer-Küche! Das besonders Gute daran: Hier machen Studenten den praktischen Teil ihrer Ausbildung in der Gastronomie und die Einnahmen des Restaurants kommen zu einem großen Teil sozialen Projekten zugute!

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Kouprey* in Siem Reap | Mahlzeiten: F, A**

Tag 8 - Fr., 20.11.26
Siem Reap/Angkor

Entdeckerfreuden!

Heute müssen wir früh raus, denn wir wollen den – bei gutem Wetter – herrlichen Sonnenaufgang bei Angkor Wat erleben. Auch wenn wir bei Weitem nicht die Einzigen sein werden, ist es doch ein besonderes Erlebnis. Die meisten Reisenden verlassen die Anlage nach Sonnenaufgang recht schnell wieder, doch wir nehmen uns ausgiebig Zeit für die Besichtigung DER Perle der Khmer-Architektur und lassen uns unser mitgebrachtes Frühstück schmecken. Dann satteln wir um auf Räder (20-25 km; leicht), um ganz entspannt durch das dschungelartige Areal von Tempel zu Tempel zu radeln: Unser erstes Ziel ist der grandiose Bayon-Tempel im Herzen

der „großen Stadt“ Angkor Thom. 216 Mal blickt das Gesicht des Bodhisattva Lokeshvara in alle vier Himmelsrichtungen. Im Tempel Ta Prohm lassen dann die spektakulären Würgefeigen, die nach und nach die Anlage zertrümmern, unseren Forschergeist erblühen! Zur Mittagszeit haben wir uns ein bisschen Schatten verdient und stärken uns in einem kleinen Restaurant. Ein kurzer Abstecher zum königlichen Bad Srah Srang, dann bringt uns unser Bus zurück ins Hotel. Den Nachmittag kannst du nach eurem Gusto gestalten: Ein Mittagsschläfchen, etwas Erfrischung im Pool oder ein Bummel durch Siem Reap?

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Kouprey* in Siem Reap | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - Sa., 21.11.26
Siem Reap/Angkor

Ein ganzer Tag frei

Der Tag gehört dir! Angkor auf eigene Faust oder Pool – oder beides! Unser Tipp: Ein Besuch des Apopo Centers, in dem afrikanische Riesenratten ausgebildet werden, um Landminen aufzuspüren. Hier finden täglich Führungen statt (außer an Feiertagen). Wenn du nochmal zu den Tempeln von Angkor möchtest, dann informiere deine Reiseleitung direkt nach Ankunft in Kambodscha darüber. Sie kann dir dann ein Drei-Tages-Ticket statt einer Tageskarte für die Anlage kaufen, du musst nur die Differenz zum Ticketpreis (aktuell 25 USD) zahlen. Das ist günstiger, als wenn du zwei Tageskarten kaufst.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Kouprey* in Siem Reap | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - So., 22.11.26
Siem Reap – Mechrey – Battambang

Leben auf dem Tonle Sap-See

Heute Morgen machen wir einen Ausflug zum Tonle Sap-See. Dort steigen wir in ein Boot um, um das schwimmende Dorf von Mechrey vom Wasser aus zu erkunden. Wie leben die Menschen hier, wie ist der Alltag, wo gehen die Kinder in die Schule? Unsere Reiseleitung kann uns allerlei Interessantes berichten! (Ist der Wasserstand des Tonle Sap zu niedrig, besuchen wir ein anderes schwimmendes Dorf, das dennoch erreichbar ist). Nach einem einfachen Mittagessen geht es in guten dreieinhalb Stunden in die zweitgrößte Stadt Kambodschas, nach Battambang, wo wir am späten Nachmittag ankommen. Lust auf eine erste Entdeckungstour oder auf einen Sprung in den schönen Pool unseres Hotels – du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Classy* in Battambang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 11 - Mo., 23.11.26
Battambang

Koloniale Architektur

Einen ganzen Tag widmen wir uns der Stadt mit der wohl schönsten kolonialen Architektur Kambodschas und seiner herrlichen Umgebung. Am Vormittag sind wir mit dem Fahrrad (ca. 22 km; leicht) im Umland unterwegs – unsere Reiseleitung wird hier von einem lokalen Guide unterstützt. Wir radeln entspannt entlang von Reisfeldern und Obstgärten, lernen mit Hilfe unserer Reiseleitung das Leben der freundlichen Landbevölkerung kennen und schauen bei einer Familie vorbei, die noch ganz traditionell Produkte wie Reispapier, Bananenchips und Klebreis im Bambusrohr herstellt. Über die Mittagszeit haben wir uns dann eine Pause verdient, bevor wir am Nachmittag mit dem Bus zum Wat Ek Phnom fahren. Gemeinsam mit unserer Reiseleitung besichtigen wir sowohl den beeindruckenden Hindu-Tempel als auch die die große Buddha-Statue und die Pagode, die Teil der Anlage sind. Dann wartet ein besonderer Spaß auf uns: Wir fahren mit dem berüchtigten Bamboo-Train und düsen mit ca. 40 Sachen über die Reisfelder. Einem dunklen Kapitel Kambodschas sind wir am Phnom Sampeau auf der Spur: Hier haben die Khmer Rouge unter der Schreckensherrschaft Pol Pots einige der Höhlen als „killing caves“ genutzt. Unsere Reiseleitung erzählt aus den dunklen Tagen seines Landes. Zum Einbruch der Dunkelheit schwärmen tausende von Fledermäusen aus den Höhlen – ein beeindruckendes Spektakel.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Classy* in Battambang | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Di., 24.11.26
Battambang – Kampong Chhnang – Phnom Penh

Quer durchs Land

Eine gut sechsstündige, aber spannende Fahretappe nach Phnom Penh liegt vor uns! In Kampong Chhnang legen wir gegen Mittag einen Stopp ein und schauen den Bewohnern beim Töpfern über die Schultern. Hierher verirren sich nur wenige Touristen! Ob es eine gute Idee ist, das Töpfergut auf schaukelnden Ochsenkarren zu transportieren? Auf unserem weiteren Weg nach Phnom Penh können wir das ländliche Leben vom Bus aus

beobachten. Kurz bevor wir die Hauptstadt am Abend erreichen, genießen wir den Ausblick vom Hügel Oudong und schauen uns die kleinen Tempel an, die hier zur Aufbewahrung der Reliquien von Buddha und an Gedenken der vergangenen Könige errichtet wurden. Unser Tipp für den Abend – mische dich unter die Einheimischen, die entlang der Uferpromenade flanieren, oder gönne dir einen Drink auf der Dachterrasse des Hotels.

Fahrstrecke: 320 km | Übernachtung: The Onra*(*) in Phnom Penh | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Mi., 25.11.26
Phnom Penh – Kampot

Wo der Pfeffer wächst

Wir unternehmen eine halbtägige Stadtbesichtigung und widmen uns mit dem majestätischen Königspalast mit Silberpagode einem der Höhepunkte der Hauptstadt! Der späte Vormittag steht im Zeichen eines traurigen Kapitels des Landes. Wir statten dem S21 Tuol Sleng Genozide Museum einen Besuch ab. Die ehemalige Schule diente den Roten Khmer als Gefängnis und dokumentiert heute die Gräueltaten vergangener Tage. Dann reisen wir Richtung Süden: Unser Ziel ist nach gut vier Stunden Fahrt die kleine Stadt Kampot. Der weltbekannte Kampot-Pfeffer kommt hierher – der beste Ort, um ein Mitbringsel zu kaufen! Am frühen Abend erleben wir die Gegend vom Schiff aus: Wir gleiten flussaufwärts und erleben den Sonnenuntergang über den kambodschanischen Bergen. Das erste Sundowner Bier geht auf uns!

Fahrstrecke: 165 km | Übernachtung: Kampot Sweet Boutique*(*) in Kampot | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Do., 26.11.26
Kampot – Kep – Chau Doc

Mächtiges Mekong-Delta

Wir machen uns früh auf den Weg nach Vietnam. Dabei haben wir drei interessante Stopps eingebaut: Wir lernen bei den Salzfeldern bei Sre Ambel Interessantes über das „Weiße Gold“ (Salz nur in der Trockenzeit sichtbar) und erkunden eine Pfefferplantage, um mehr über den berühmten schwarzen Pfeffer Kambodschas zu erfahren. In Kep lässt sich, wer mag, die frischen Krabben auf dem bekannten Krabbenmarkt schmecken. Nach einer knappen Stunde Fahrt erreichen wir dann am frühen Nachmittag die Grenze zu Vietnam. Unsere vietnamesische Reiseleitung heißt uns herzlich willkommen. Gute zweieinhalb Stunden sind wir unterwegs, bis wir das Naturschutzgebiet Tra Su erreichen. Es ist ein Paradies für Pflanzen- und Vogelfreunde und besticht mit wilder Natur und unzähligen Wasserwegen, die von Mangroven und sattem Grün umgeben sind. Wir spazieren über die insgesamt zwei Kilometer lange Bambusbrücke (wird aktuell renoviert und ist daher nur teilweise begehbar), die mitten durch den Cajeput-Wald verläuft, verlieren uns erst auf einem Motorboot und dann auf einem Ruderboot in den endlosen Wasserwegen und genießen die Aussicht vom 25 m hohen Aussichtsturm. Mit etwas Glück erspähen wir exotische Vögel. Die vielfältige Fauna bietet beste Voraussetzungen für die Bienenzucht und so legen wir einen kurzen Stopp auf einer Bienenfarm ein und dürfen den aromatischen Cajeput-Honig kosten. Am frühen Abend setzen wir unsere Fahrt nach Chau Doc fort und erreichen nach ca. einer Stunde unser Hotel.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Chau Pho* in Chau Doc | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Fr., 27.11.26
Chau Doc – Vinh Long

Mächtiges Mekong-Delta

Wir schwingen uns heute auf die Räder (ca. 10 km; leicht), um die idyllische Landschaft zu erkunden. Dabei passieren wir malerische Reisfelder, auf denen Bauern mit ihren Wasserbüffeln ihrer täglichen Arbeit nachgehen, und ländliche Dörfer, in denen das Leben stehen geblieben zu sein scheint. Unterwegs halten wir immer wieder an, um tolle Fotos zu schießen. Nachdem wir uns bei einem Glas Eistee erfrischt haben, bleibt Zeit für unser Mittagessen. Im Anschluss machen wir uns auf den ca. dreieinhalbstündigen Weg nach Vinh Long und setzen am frühen Abend mit dem Boot über zu unserem Gästehaus. Heute verzichten wir bewusst auf etwas Komfort, können dafür aber inmitten dieser tropischen Vegetation übernachten und haben besonders herzliche Gastgeber. Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Gästehaus in Vinh Long | Mahlzeiten: F, A

Tag 16 - Sa., 28.11.26
Vinh Long – Ho-Chi-Minh-Stadt

Mit dem Boot unterwegs

Wir erwachen mit den Geräuschen der Natur – was ein herrlicher Start in den Tag. Wir verabschieden uns nach dem Frühstück von unseren Gastgebern. Das Mekong-Delta

lässt sich am besten mit dem Boot erkunden, daher wechseln wir das Transportmittel, fahren den Fluss entlang und machen einen kurzen Abstecher zu einer Familie. Viele Familien stellen noch ganz traditionell Lebensmittel oder Gebrauchsgegenstände her. Wir schauen uns um. Am späten Vormittag gehen wir am Pier von Cai Be an Land und haben Zeit uns bei einem Snack zu stärken. Im Anschluss treten wir die ca. dreistündige Fahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt an. Shoppen, Sightseeing auf eigene Faust oder Entspannen in einem der vielen herrlichen Cafés? Du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Elios* in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F, M**

Tag 17 - So., 29.11.26
Ho-Chi-Minh-Stadt – Da Nang – Hoi An

Per Flug nach Zentralvietnam

Den Vormittag widmen wir der heimlichen Hauptstadt. Wir starten am Unabhängigkeitspalast, besichtigen den Wiedervereinigungspalast, schlendern durch den 30/4-Park in die Altstadt, passieren die Notre Dame-Kathedrale, das Hauptpostamt und die Oper und erleben das Alltagsleben bei den Straßenverkäufern und Händlern auf dem Ben Thanh-Markt. Gönne dir hier einen Eiskaffee „Café sua da“ – die Vietnamesen lieben ihn! Nachmittags fliegen wir dann in einer guten Stunde nach Da Nang. Noch einmal so lang ist unser Bustransfer ins charmante Städtchen Hoi An. Die hübsche Altstadt, die mit ihren niedrigen Häusern und der Mischung aus vietnamesischen, chinesischen und japanischen Einflüssen besticht, lädt am Abend zum Schlendern ein. Alternativ lockt der Pool unseres Hotels.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) oder Rosemary Boutique***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Mo., 30.11.26
Hoi An

Vietnamesischer Charme

Am Vormittag erkunden wir gemeinsam die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Hoi An: Wir bewegen uns durch die von der UNESCO geschützten Stadt, entlang des Flusses und über die Hauptstraße, an der sich Geschäfte mit bunten Laternen und Tempel aneinanderreihen. Dabei entdecken wir den chinesischen Tempel Quan Cong, die chinesische Versammlungshalle Phuc Kien, das Alte Haus der Tan Ky und das lebendige Getümmel an der berühmten Japanischen Brücke. Im Anschluss steht dir der Tag zur freien Verfügung: mit dem Fahrrad oder Taxi zum Strand, nochmal in die hübsche Altstadt oder ein Ausflug zu den Cham-Tempeln von My Son? Oder willst du einfach nur im Garten oder am Pool unseres netten Hotels entspannen?

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) oder Rosemary Boutique***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Di., 01.12.26
Hoi An – Hué

Über den Wolkenpass

Auf dem insgesamt ca. vierstündigen Weg Richtung Norden besuchen wir in Da Nang das Cham-Museum und erforschen gemeinsam die Schätze dieser untergegangenen Kultur. Über den Wolkenpass geht es dann in die Küstenstadt Hué. Die Blicke unterwegs sind fantastisch – die steil abfallenden Berge scheinen buchstäblich ins Meer zu stürzen! Bei gutem Wetter – aber Achtung, der Pass macht seinem Namen alle Ehre – hat man von hier einen herrlichen Ausblick. Nach unserer Ankunft am Nachmittag gehen wir auf Entdeckungstour in der alten Kaiserstadt und treffen mit der Zitadelle auf eines der kulturellen Highlights der Stadt. Trotz sichtbarer Schäden durch die vergangenen Kriege erstrahlt sie in altem Glanz. Wir wandeln durch die Gärten der weitläufigen Anlage, besichtigen einige Tempel und nehmen uns für die Erkundung ausgiebig Zeit.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Park View* in Hué | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Mi., 02.12.26
Hué – Nachtzug nach Hanoi

Vietnamesisch kochen

Wir starten den Tag mit einer kurzen Bootsfahrt in das Dorf Thuy Bieu. Hier schauen wir uns zusammen mit unserer Reiseleitung erstmal ausgiebig mit dem Fahrrad (ca. 7 km; leicht) um. Wir besuchen eine Familie, die auf traditionelle Weise Weihrauchstäbchen herstellt. Dann wird es spannend: Auf dem lokalen Markt tauchen wir ein in die Geräusche, Gerüche und Farben Vietnams und kaufen unter Anleitung eines Kochs Zutaten für unser Mittagessen – heute nehmen wir den Wok selbst in die Hand! Doch bevor es ans Eingemachte geht, entspannen wir bei einem traditionellen vietnamesischen Fußbad und lassen uns massieren (10-15 Min.). Unter Anleitung des Küchenchefs lassen wir dann die

Woks dampfen und genießen im Anschluss unsere selbst gekochten Speisen. Am frühen Nachmittag geht es direkt zum Bahnhof, wo wir planmäßig um 15.30 Uhr in den Zug nach Hanoi steigen.

Fahrstrecke: 10 km (700 km im Zug) | Übernachtung: Zug | Mahlzeiten: F, M

Tag 21 - Do., 03.12.26
Hanoi – Halong-Bucht

Auf dem Wasser zuhause

In der vietnamesischen Hauptstadt kommen wir am frühen Morgen auf quietschenden Schienen an und gehen in einem Restaurant frühstücken. Sobald wir am Mittag nach einer knapp dreistündigen Fahrt in der Halong-Bucht angekommen sind, gehen wir an Bord unserer Dschunke. Die Halong-Bucht ist von der UNESCO als Weltnaturerbe deklariert und bekannt für die rund 2.000 Felsen aller Größe und Formen, die aus dem blau-grünen Wasser emporsteigen! Während wir aus dem Hafen auslaufen, genießen wir ein leckeres Mittagessen. Anschließend zieht es uns an Deck und wir genießen die herrliche Natur, die an uns vorbeizieht. Am Nachmittag entdecken wir gemeinsam die „Höhle der Überraschung“ mit ihren vielen Stalaktiten und Stalagmiten – eine der schönsten Höhlen der Halong-Bucht. Zurück an Bord schippern wir weiter zur Insel Ti Top: Nur hier ist Baden in der Halong-Bucht offiziell erlaubt, deshalb werden wir nicht die Einzigen sein, die sich in die Fluten stürzen. Wir empfehlen den Aussichtspunkt der Insel zu erklimmen und den Blick aus der Vogelperspektive zu genießen. Am Abend lassen wir uns an Bord frischen Fisch schmecken, und wer Lust hat, der beweist anschließend sein Geschick beim Fang von Tintenfischen gemeinsam mit der Crew!

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Dschunke in der Halong-Bucht | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 22 - Fr., 04.12.26
Halong Bucht – Hanoi

Zurück an Land

Wer früh aufsteht, wird bei gutem Wetter mit einem herrlichen Sonnenaufgang belohnt. Anschließend ein bisschen sportliche Betätigung gefällig? Beim morgendlichen Tai-Chi gibt es tolle Ausblicke gratis dazu! Auch alle anderen müssen früh aus den Federn, denn wir satteln um auf Kajaks, gleiten über das Wasser und entdecken die Luon-Höhle – auf diese Weise lässt sich die Halong-Bucht einfach am besten erkunden. Zurück an Bord treten wir dann die ca. einstündige Rückfahrt zum Hafen an und lassen uns ein sehr frühes Mittagessen schmecken. Gute drei Stunden sind wir dann bis Hanoi unterwegs. Am späten Nachmittag schauen wir uns noch eine Aufführung im Wasserpuppentheater an. Aufführungen gibt es im ganzen Land, doch in Hanoi steht die bekannteste Spielstätte.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Thang Long Espana* oder La Dolce Vita*** oder La Sante***(*) in Hanoi | Mahlzeiten: F, M**

Tag 23 - Sa., 05.12.26
Hanoi

„Onkel Ho“ und Konfuzius

Wir machen mit der wohl wichtigsten Persönlichkeit des modernen Vietnam Bekanntschaft, mit Ho-Chi-Minh, den die Einheimischen liebevoll nur „Onkel Ho“ nennen. Wir begegnen ihm zwar nicht persönlich, aber seinen Geist spüren wir in der parkähnlichen Anlage des Ho-Chi-Minh-Komplexes überall. Unsere Reiseleitung erklärt uns währenddessen den langen und steinigen Weg Vietnams zur Unabhängigkeit. Im Literaturtempel begeben wir uns schließlich auf die Spuren von Konfuzius, bevor wir am Nachmittag im Ethnologischen Museum tiefer in die reichhaltige Kultur der hiesigen Völker eintauchen. Unseren Tag runden wir am Hoan Kiem-See mit dem Besuch des auf einer Insel gelegenen Ngoc Son-Tempels ab. Wer Lust hat, bleibt nach der gemeinsamen Besichtigung für einen Bummel auf eigene Faust oder einen Abstecher in die Altstadt gleich hier.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Thang Long Espana* oder La Dolce Vita*** oder La Sante***(*) in Hanoi | Mahlzeiten: F**

Tag 24 - So., 06.12.26
Hanoi – Rückflug

Ein Tag nach deinem Gusto

Der letzte Tag in Vietnam gehört dann dir: Gönn dir eine letzte Massage, besorge die letzten Mitbringsel und genieße noch einmal das Flair Südostasiens und verwöhn dich kulinarisch! Am Abend werden wir zum Flughafen gebracht, wo planmäßig kurz vor Mitternacht unser Flug nach Deutschland startet.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 25 - Mo., 07.12.26
Ankunft in Deutschland

Willkommen Zuhause!

Du landest planmäßig am frühen Morgen in Frankfurt. Nutze die im Reisepreis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für die weitere Heimreise.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Fr., 13.11.26**	**Flug nach Vientiane**: über Hanoi
Tag 2	**Sa., 14.11.26**	**Vientiane**: Ankunft am Vormittag, Besichtigung mit Wat Si Saket, Wat Ho Phra Keo, Stupa That Luang und Siegesmonument Patuxai, Baci-Zeremonie und Welcome Dinner
Tag 3	**So., 15.11.26**	**Vientiane – Vang Vieng**: Fahrt nach Vang Vieng, Blaue Lagune und Höhle Tham Pou Kham, Sundowner am Fluss
Tag 4	**Mo., 16.11.26**	**Vang Vieng – Luang Prabang**: Freizeit in Vang Vieng, Zugfahrt nach Luang Prabang, Freizeit
Tag 5	**Di., 17.11.26**	**Luang Prabang – Höhlen von Pak Ou – Luang Prabang**: Luang Prabang mit Wat Sene und Wat Xieng Thong, im Boot zu den Höhlen von Pak Ou, Dorfbesuche
Tag 6	**Mi., 18.11.26**	**Luang Prabang – Kuang Si-Wasserfälle – Luang Prabang**: Almosengang der Mönche, Wanderung zu den Kuang Si-Wasserfällen mit Dorfbesuchen der Minderheiten Khmu und Hmong, Picknick am Wasserfall
Tag 7	**Do., 19.11.26**	**Luang Prabang – Siem Reap**: Workshop „Natürliches Färben“, Flug nach Siem Reap, Abendessen zur Unterstützung sozialer Projekte
Tag 8	**Fr., 20.11.26**	**Siem Reap/Angkor**: Sonnenaufgang bei Angkor Wat, Besichtigung mit dem Fahrrad: Bayon, Ta Prohm, Srah Srang, Freizeit am Nachmittag
Tag 9	**Sa., 21.11.26**	**Siem Reap/Angkor**: frei für eigene Entdeckungen
Tag 10	**So., 22.11.26**	**Siem Reap – Mechrey – Battambang**: Besuch des schwimmenden Dorfes Mechrey per Boot, Fahrt nach Battambang
Tag 11	**Mo., 23.11.26**	**Battambang**: ganztägige Besichtigung mit Fahrradtour und Dorfbesuch, Wat Ek Phnom, Bamboo-Train und Phnom Sampeau
Tag 12	**Di., 24.11.26**	**Battambang – Kampong Chhnang – Phnom Penh**: Tagesfahrt nach Phnom Penh mit Stopps bei den Töpfern in Kampong Chhnang und am Hügel Oudong
Tag 13	**Mi., 25.11.26**	**Phnom Penh – Kampot**: Phnon Penh mit Königspalast mit Silberpagode und S21 Tuol Sleng Genozide Museum, Fahrt nach Kampot, Schifffahrt zum Sonnenuntergang
Tag 14	**Do., 26.11.26**	**Kampot – Kep – Chau Doc**: Besichtigung Salzfelder von Sre Ambel, Pfefferplantage Kampot und Krabbenmarkt Kep, Grenzübertritt nach Vietnam, Besichtigungen im Naturschutzgebiet Tra Su
Tag 15	**Fr., 27.11.26**	**Chau Doc – Vinh Long**: Fahrradtour, Fahrt nach Vinh Long, Übernachtung im Gästehaus
Tag 16	**Sa., 28.11.26**	**Vinh Long – Ho-Chi-Minh-Stadt**: Mekong-Delta per Boot, Fahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt
Tag 17	**So., 29.11.26**	**Ho-Chi-Minh-Stadt – Da Nang – Hoi An**: Besichtigung von Ho-Chi-Minh-Stadt, Flug nach Da Nang, Fahrt nach Hoi An
Tag 18	**Mo., 30.11.26**	**Hoi An**: Stadtbesichtigung Hoi An, Nachmittag frei
Tag 19	**Di., 01.12.26**	**Hoi An – Hué**: Cham-Museum in Da Nang, über den Wolkenpass nach Hué, Besichtigung der Zitadelle
Tag 20	**Mi., 02.12.26**	**Hué – Nachtzug nach Hanoi**: Fahrradfahrt mit Dorfbesuch, Marktbesuch und Kochkurs, Nachtzug nach Hanoi
Tag 21	**Do., 03.12.26**	**Hanoi – Halong-Bucht**: UNESCO-Weltnaturerbe mit Übernachtung auf einer Dschunke
Tag 22	**Fr., 04.12.26**	**Halong Bucht – Hanoi**: Halong-Bucht mit Tai-Chi und Kajakfahren, Rückfahrt nach Hanoi, Besuch des Wasserpuppentheaters
Tag 23	**Sa., 05.12.26**	**Hanoi**: Ho-Chi-Minh-Komplex, Literaturtempel, Ethnologischem Museum, Ngoc Son-Tempel
Tag 24	**So., 06.12.26**	**Hanoi – Rückflug**: zur freien Verfügung, Rückflug am späten Abend
Tag 25	**Mo., 07.12.26**	**Ankunft in Deutschland**: am frühen Morgen


Hanoi
Halong-Bucht
Höhlen von Pak Ou
LAOS
Luang Prabang
Kuang Si-Wasserfälle
Vang Vieng
Vientiane
Südchinesisches Meer
Hué
Da Nang
Hoi An
VIETNAM
Siem Reap
Angkor
Battambang
KAMBODSCHA
Kampong Chhnang
Phnom Penh
Chau Doc
Kampot
Ho-Chi-Minh-Stadt
Vinh Long
Golf von Thailand

Einreisebestimmungen & Impfungen

Laos
Einreisebestimmungen für deutsche und österreichische Staatsangehörige: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Visum bei Einreise erhältlich.

Einreisebestimmungen für schweizerische Staatsangehörige: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise, kein Visum erforderlich (Aufenthalt auf max. 15 Tage begrenzt).

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Kambodscha
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Visum bei Einreise erhältlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Vietnam
Einreisebestimmungen für deutsche und und schweizerische Staatsbürger: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus, kein Visum erforderlich (Aufenthalt ist auf max. 45 Tage begrenzt).

Einreisebestimmungen für österreichische Staatsbürger: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Visum muss vorab online beantragt werden.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Je nach Wasserstand des Tonle Sap-Sees kann an Tag 10 der Reise auch ein anderes schwimmendes Dorf angefahren werden. Für die Übernachtung im Gästehaus im Mekong-Delta und im Nachtzug ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht erforderlich. Bitte beachte, dass das genaue Programm in der Halong-Bucht von der Reederei und dem Wetter abhängt. Es kann hier ggf. zu Abweichungen kommen.

Verpflegung

Das tägliche Frühstück ist im Reisepreis bereits eingeschlossen. Vereinzelt sind weitere Mahlzeiten, wie zum Beispiel ein Picknick an einem Wasserfall oder Vollverpflegung in der Halong-Bucht, inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Während dieser Rundreise durch Laos, Kambodscha und Vietnam nutzen wir landestypische *** - ***(*) Hotels mit eigenem Bad bzw. Dusche/ WC auf dem Zimmer. Alle Hotels verfügen über eine Klimaanlage, teilweise ist auch ein Pool vorhanden. In Vinh Long im Mekong-Delta übernachten wir für eine Nacht im Gästehaus. Die Unterbringung erfolgt hier in Doppelzimmern mit teilweise geteilten sanitären Anlagen. Im Nachtzug von Hué nach Hanoi übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Vierbettabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Vierbettabteil). Auf der Dschunke in der Halong-Bucht sind wir in 2-Bett-Kabinen untergebracht.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer*	599,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtungen im Gästehaus, im Nachtzug und auf der Dschunke

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen:

https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Vietnam Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Vientiane und zurück von Hanoi
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Kontinentalflug, Inlandsflug, Zug und Dschunke wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen, davon 19 in *** - ***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Gästehaus, 1 im Nachtzug, 1 auf einer Dschunke (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 8 x M, 4 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer während des Flugs von Luang Prabang nach Siem Reap, an Tag 24 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2432 kg CO_2 / 74 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Vietnam Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Vietnam Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Vietnam Airlines:
Frankfurt-Hanoi 13.55 Uhr (Ankunft 06.35 Uhr am Folgetag)
Hanoi-Vientiane 09.30 Uhr (Ankunft 10.45 Uhr)
Hanoi-Frankfurt 23.20 Uhr (Ankunft 06.00 Uhr am Folgetag)

Thai Airways:
Frankfurt-Bangkok 13.45 Uhr (Ankunft 06.25 Uhr am Folgetag)
Bangkok-Vientiane 11.55 Uhr (Ankunft 13.05 Uhr)
Hanoi-Bangkok 20.25 Uhr (Ankunft 22.15 Uhr)
Bangkok-Frankfurt 23.40 Uhr (Ankunft 05.55 Uhr am Folgetag)

Thai Airways:
München-Bangkok 13.35 Uhr (Ankunft 06.10 Uhr am Folgetag)
Bangkok-Vientiane 11.55 Uhr (Ankunft 13.05 Uhr)
Hanoi-Bangkok 20.25 Uhr (Ankunft 22.15 Uhr)
Bangkok-München 00.50 Uhr (Ankunft 06.45 Uhr)

Nachtzugfahrt von Hué nach Hanoi

Während der Zugfahrt von Hué nach Hanoi übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Vierbettabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Vierbettabteil).

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Indochina